

## Veranstalter

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit  
(LGL)

## Tagungspräsidium

Sprecher: Markus Schick, Oberschleißheim  
Stellvertreter: Günter Barth, Oberschleißheim  
Gerlinde Bellof, München  
Willi Gilsbach, Erlangen  
Claus Schlicht, Oberschleißheim  
Peter Wallner, Oberschleißheim

## Wissenschaftliches Programmkomitee

Ferry Böhme, München  
Michael Bucher, Oberschleißheim  
Reiner Faul, Oberschleißheim  
Heinrich Holtmannspötter, Erlangen  
Ute Messelhäuser, Oberschleißheim  
Albert Rampp, Oberschleißheim  
Beate Risch, Oberschleißheim  
Claus Schlicht, Oberschleißheim

## Zielgruppen<sup>1</sup>

Berufsgruppen des Verbraucherschutzes und der Lebensmittel-  
sowie Futtermittelüberwachung im Öffentlichen Dienst (u. a.  
Amtstierärzte, Lebensmittelkontrolleure, Futtermittelkontrolleure,  
Veterinärassistenten, Lebensmittelchemiker, Juristen, Verwaltungs-  
kräfte in der Lebensmittelüberwachung)  
Staatsanwälte, Polizeibeamte und Zollbeamte des Zollfahndungsamtes,  
Wissenschaftler sowie sonstige Fachleute

<sup>1</sup>Für eine bessere Lesbarkeit haben wir bei den Personenbezeichnungen auf ein Ausschreiben der weiblichen Form verzichtet. Selbstverständlich sind in allen Fällen Frauen und Männer gleichermaßen gemeint.

## Tagungsort



Dr.-Stammlberger-Halle  
Sutle 2  
95326 Kulmbach

[www.lgl.bayern.de/kongress2012](http://www.lgl.bayern.de/kongress2012)

## Übernachtungsmöglichkeiten

Sie können sich unter folgender Internetadresse über Übernachtungs-  
möglichkeiten in Kulmbach informieren und auch direkt online buchen:  
[www.kulmbach.de/kongress.htm](http://www.kulmbach.de/kongress.htm)

## Kontakt, Informationen und Organisation

Akademie für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (AGL)  
Frau Marianne Kalteis  
Pfarrstraße 3  
80538 München  
Telefon 09131 6808-4214  
Telefax 09131 6808-4338  
[kongress-kulmbach@lgl.bayern.de](mailto:kongress-kulmbach@lgl.bayern.de)  
[www.lgl.bayern.de/kongress2012](http://www.lgl.bayern.de/kongress2012)



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur  
Bayerischen Staatsregierung.  
Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter  
[direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial  
und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und  
Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden,  
zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der  
Bayerischen Staatsregierung.

# 1. LGL Kongress Lebensmittelsicherheit

Eröffnung durch  
Staatsminister Dr. Marcel Huber, MdL

„Krisenmanagement –  
gemeinsame Ziele,  
gemeinsame Lösungen“

mit Jahrestagung  
„Zusammenarbeit der Verwaltungs-  
und Strafverfolgungsbehörden“



Dr. Stammlberger-Halle  
Kulmbach,  
14. November 2012

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

krisehafte Ereignisse im Lebensmittelbereich  
stellen für die amtliche Überwachung auf allen  
Ebenen immer wieder Herausforderungen dar.

Derartige Vorkommnisse werden von den Medien sehr oft schlag-  
zeilenträchtig als Lebensmittelskandale, wie z. B. „Gammelfleisch-  
skandal“ oder „Dioxinskandal“ bezeichnet. Dabei ist es für die  
Verbraucher in vielen Fällen nicht nachvollziehbar, inwieweit eine  
Gesundheitsgefährdung tatsächlich vorliegt. Den staatlichen Stellen  
wird bei solchen Vorfällen regelmäßig vorgeworfen, die sog. Skandale  
durch unzulängliche Überwachung oder zu lasche Kontrollen nicht  
verhindert zu haben.

Der föderalistische Staatsaufbau der Bundesrepublik Deutschland  
bedingt unterschiedliche Zuständigkeiten. So wird Lebensmittelüber-  
wachung dann eine besondere Herausforderung, wenn krisenhafte  
Ereignisse im Lebensmittelbereich Zuständigkeitsgrenzen von Ländern  
überschreiten oder wenn unterschiedliche Fachdisziplinen und  
Behörden mit der Krisenbewältigung befasst sind.

Besonders im Zuge des lebensmittelbedingten EHEC-Ausbruchs in  
Deutschland im Frühsommer letzten Jahres wurde für eine breite  
Öffentlichkeit deutlich, welche Vielzahl an Behörden an der  
Bewältigung der Krise und an der Aufklärung des Ausbruchs-  
geschehens beteiligt waren (EFSA, BMELV, BMG, BfR, BVL, RKI,  
Länderbehörden) und wie komplex die Zuständigkeitsverteilung in  
diesem Bereich ist.

Zur Diskussion und Auseinandersetzung mit dieser Problematik im  
Rahmen von moderierten Podiumsdiskussionen unter dem Motto  
„**Lebensmittelkrisen - Handeln und Wahrnehmung**“ darf ich Sie  
herzlich einladen.



Ihr  
  
Dr. Andreas Zapf  
Präsident, LGL

10:15 bis 11:30 Uhr

### Diskussionsrunde zur Risikokommunikation.

Die Podiumsteilnehmer diskutieren ihre Erfahrungen im  
Risikomanagement und in der Risikokommunikation einschließlich  
Medienarbeit bei der Bewältigung krisenhafter Ereignisse wie  
Dioxinskandal und EHEC-Geschehen. Notwendigkeiten und  
Gemeinsamkeiten einer wirksamen und effizienten  
Risikokommunikation und Medienarbeit stehen im Mittelpunkt.

*Moderation: Gisela Oswald*

13:00 bis 14:15 Uhr

### Diskussionsrunde Verwaltungs- und Strafverfolgungsbehörden.

Die Podiumsteilnehmer schildern ihre Arbeit mit bzw. in den  
Schwerpunktstaatsanwaltschaften und diskutieren spezielle Fragen  
der Zusammenarbeit im Vollzug.

*Moderation: Gerhard Zellner*

15:00 bis 16:15 Uhr

### Diskussionsrunde zwischen Vertretern verschiedener Verwaltungs- und Behördenebenen (EU, Bund, Länder).

Die Podiumsteilnehmer diskutieren ihre Erfahrungen und  
Schlussfolgerungen aus den Krisengeschehen, wie Dioxinskandal und  
EHEC-Ausbruch und zeigen Erwartungen und Lösungsansätze auf.

*Moderation: Andreas Zapf*



Dr. Marcel **Huber** MdL  
Staatsminister  
StMUG München



Dr. Olaf  
Mosbach-Schulz  
EFSA



Prof. Dr. Dr. Andreas  
**Hensel**  
BfR Berlin



Prof. Dr. Theodor  
**Mantel**  
BLTK München



Michael **Förtsch**  
VLK Bayerns e.V.



Dr. Axel **Preuß**  
LAVES Oldenburg



Gerhard **Zellner**  
StMUG München



Dr. Dietrich **Geuder**  
Staatsanwaltschaft  
Würzburg



Klaus **Kostenzer**  
Europäische  
Kommission -  
DG SANCO



Dr. Michael **Winter**  
BMELV Bonn



Dr. Helmut  
**Tschiersky-  
Schöneburg**  
BVL Braunschweig



Dr. Martin **Hartmann**  
BbT



Prof. Dr. Eberhard  
**Haunhorst**  
LAVES Oldenburg



Christof **Deckart**  
StMUG München



Andreas **Rossa**  
Amtsgericht Neu-Ulm

und Herr  
Dr. Wolfhard **Meindl**  
Staatsanwaltschaft  
Regensburg

Bild: BVL/Marcus Gloger